

Neuer Spielplatz „Am Polenweg“ in Probstheida begeistert Klein und Groß!

Der Spielplatz „Am Polenweg“ in Leipzig-Probstheida wurde umfassend saniert und ist nun wieder für alle Kinder zugänglich.



Probstheida, Deutschland - Der Spielplatz „Am Polenweg“ in Leipzig-Probstheida ist nach umfangreicher Sanierung wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Die Neuauflage des beliebten Spielplatzes umfasst eine Fläche von rund 600 Quadratmetern und bietet ein überarbeitetes Spielangebot, das sich harmonisch in den umgebenden Grünzug einfügt. Insgesamt wurden rund 118.000 Euro in die Erneuerung investiert, um sowohl die Spielmöglichkeiten als auch die Aufenthaltsqualität zu verbessern.

Zu den neu installierten Spielgeräten zählen eine Kletterkombination für kleinere Kinder, eine Wackelbrücke, eine Rutsche, ein robuster Wipptier, eine farbenfrohe Schildkröte

sowie ein rollstuhlgängliches Karussell. Für zusätzlichen Spaß sorgt das Wackelmikado. Darüber hinaus wurden die Bänke aufgearbeitet und zahlreiche neue Sträucher sowie Bodendecker gepflanzt, die dem Areal eine einladende Atmosphäre verleihen. Laut **L-IZ** können thus nun auch Kinder mit Behinderungen problemlos den Spielplatz erleben.

Inklusion und Barrierefreiheit fördern

Das Kreissozialamt hat sich zudem zum Ziel gesetzt, die Barrierefreiheit in öffentlichen Einrichtungen voranzutreiben. Mit Fördermitteln des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt werden Investitionen unterstützt, die Menschen mit Behinderungen einen leichteren Zugang zu Kultur, Freizeit und Bildung ermöglichen. Geförderte Maßnahmen beinhalten beispielsweise die Installation von Spielgeräten für Kinder mit Behinderungen, barrierefreie Umgestaltungen und die Schaffung von Zuwegungen sowie Sanitäranlagen. Hierzu berichtet **Landkreis Leipzig** über aktuelle Projekte und Initiativen, die sich für eine inklusive Gesellschaft starkmachen.

In diesem Kontext ist die Spielplatz-Initiative ein wichtiger Bestandteil, die durch großzügige Spender weitere Projekte ermöglicht. Kommunen und lokale Träger können Förderanträge einreichen, die darauf abzielen, bestehende Spielräume in Deutschland zu sanieren oder neu zu gestalten. Laut **Recht auf Spiel** müssen diese Spielräume öffentlich und für alle Kinder und Jugendlichen zugänglich sein, wobei die aktive Beteiligung der jüngeren Bevölkerung an der Planung unerlässlich ist. Förderungen in Höhe von bis zu 5.000 Euro pro Projekt sind möglich, wobei in Ausnahmefällen auch bis zu 10.000 Euro bereitgestellt werden können.

Insgesamt zeigt das Beispiel des Spielplatzes „Am Polenweg“, wie erfolgreich Investitionen in die neu gestaltete Spielumgebung sein können, um den Bedürfnissen aller Kinder gerecht zu werden. Solche Initiativen setzen wichtige Impulse

für eine kinderfreundliche und inklusive Stadtentwicklung in Leipzig.

Details	
Ort	Probstheida, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.l-iz.de• www.landkreisleipzig.de• www.recht-auf-spiel.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net